

Arbeitsmotivation 2017

Wer wissen will, was seine Mitarbeiter motiviert, sollte wissen, was ihnen wirklich wichtig ist: das gefüllte Bankkonto am Monatsende - oder doch eher Kaffee und Gleitzeit? Eine aktuelle Studie gibt Antworten.



Wer Spaß an der Arbeit hat, arbeitet produktiver und engagierter! Aber wie kann man seine Mitarbeiter zu Höchstleistungen bringen? Antworten auf diese Frage gibt die repräsentative Studie „Arbeitsmotivation 2016“ der ManpowerGroup Deutschland. Im April 2016 wurden hierfür mehr als 1000 Deutsche ab 18 Jahren befragt.

Geld allein motiviert nicht!

Der Stellenwert von Geld als Motivationsfaktor nimmt den Ergebnissen zufolge weiter ab – ein ermutigendes Ergebnis für Inhaber kleiner und mittlerer Unternehmen, die häufig nicht so hohe Gehälter zahlen können wie Konzerne.

Für zwei Drittel der Berufstätigen sind demnach nette Kollegen und interessante Arbeitsinhalte wichtiger als ein prall gefülltes Konto am Monatsende. „Einen gut bezahlten Beruf, der mich langweilt oder stresst, möchte ich nicht ausüben“ – dieser Aussage stimmten acht von zehn Befragten zu.

Mehr als die Hälfte der Arbeitnehmer fühlt sich in familiärer Arbeitsatmosphäre ohnehin wohler: Nur 42 Prozent der Befragten würden einen großen Konzern einem kleinen inhabergeführten Unternehmen vorziehen.

Was aber hebt die Arbeitsmoral, wenn nicht Geld?

Die TOP 10 der wichtigsten Motivationsfaktoren der Deutschen:

10. 38% geben an, dass kleine Aufmerksamkeit motivierend wirken: Blumen zum Geburtstag, Schoko-Nikolaus etc.
9. 39% finden, Grünpflanzen heben die Stimmung und sorgen für besseres Raumklima
8. 40% finden guten Kaffee am Arbeitsplatz stimmungsfördernd;
7. 42% arbeiten befreiter, wenn der Arbeitgeber die Gesundheit fördert (Joga-Kurse etc.)
6. 43% haben beim Arbeiten mehr Spaß, wenn Sie in Gruppen arbeiten

5. 45% arbeiten produktiver, wenn die Optik am Arbeitsplatz stimmt (Raumgestaltung)
4. 45% finden es motivierend, wenn kostenlose Getränke am Arbeitsplatz angeboten werden
3. 49% schätzen ein freundschaftliches Verhältnis zu Kollegen- auch nach Feierabend
2. 64% finden flexible Arbeitszeit/Gleitzeit-Zeitkonten gut
1. 76% finden ein gutes Betriebsklima und gutes Verhältnis zu Chef und Kollegen wichtig



Sie sehen, mit nur wenig Aufwand können Sie ein Arbeitsklima schaffen, in dem sich Ihre Mitarbeiter wohl fühlen und gerne Leistung bringen. Denn mit Freude am Tun lässt sich mehr erreichen als mit Anstrengung.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Umsetzung!

Ihre

Sigrid Wies
Beratungsspezialistin
Unternehmensentwicklung/Nachfolge/Restrukturierung